

Das Kompetenzzentrum Nachhaltigkeit der Hochschule  
Bremen (GLOKAL) lädt ein zu der Veranstaltung

# **Fit für die Wirtschaft? Sozialwissenschaftler im Praxistest**

**Vortrag mit Prof. Dr. Harald Heinrichs, Universität Lüneburg**

**Termin:** Donnerstag, 3.6.2010, 18:00 – 20:00 Uhr

**Veranstaltungsort:** Tagungsraum der Universität  
Bremen, Auf dem Teerhof 58

Sozialwissenschaftler in der Praxis – reichen die im Studium vermittelten theoretischen und analytisch-konzeptionellen Kompetenzen aus für erfolgreiches Handeln jenseits der Wissenschaft? Prof. Dr. Harald Heinrichs, Professor für Umweltsoziologie der Universität Lüneburg, wird darauf Antworten aus der Praxis geben: nach 14 Monaten als Umweltmanager bei der internationalen Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaft KPMG berichtet er über seine Erfahrungen, Nachhaltigkeit im Unternehmen zu fördern – und welche Kompetenzen Sozialwissenschaftler dafür mitbringen.

## Pressemitteilung

Prof. Dr. Harald Heinrichs, Professor für Umweltsoziologie an der Leuphana Universität Lüneburg, wird am 3. 6. 2010 von 18:00-20:00 Uhr einen Vortrag zum Thema „**Fit für die Wirtschaft? Sozialwissenschaftler im Praxistest**“ halten.

Prof. Dr. Heinrichs vom Institut für Umweltkommunikation der Leuphana Universität Lüneburg beschäftigt sich in seiner Arbeit vorrangig mit Nachhaltigkeitskommunikation und -politik. In seinem Vortrag am 3.6. 2010 wird die Frage im Mittelpunkt stehen, ob und wie gut Sozialwissenschaftler auf Arbeitsfelder jenseits der wissenschaftlichen Forschung ausgebildet und vorbereitet sind, welche Qualifikationen sie bereits mitbringen und worauf in Forschung und Lehre zusätzlich geachtet werden sollte.

Dabei wird Prof. Heinrichs von ganz persönlichen Erfahrungen berichten, denn um dieser Frage selbst auf den Grund zu gehen, ließ er sich 2008 von seiner Forschungs- und Lehrtätigkeit an der Leuphana Universität Lüneburg für 14 Monate beurlauben, und unterzog sich dem Praxistest bei einer der weltweit führenden Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaften, KPMG. Das Dienstleistungsangebot des international tätigen Netzwerks umfasst Beratungstätigkeiten zu einer Vielzahl von Themen wie Risikomanagement, Prozessoptimierung, Finanzmanagement und Steuer- und Rechtsberatung. Als erster Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanager der KPMG in Deutschland ergab sich die Chance, diesen Bereich von Beginn an mitzugestalten. Angesiedelt in der Abteilung „Corporate Social Responsibility“ wirkte er auf die allgemeine Zielsetzung hin, die Themen Umwelt und Nachhaltigkeit im Unternehmen zu fördern – mit Erfolg: auf seine Arbeit hin traten unter anderem Umweltmanagementstrukturen und -prozesse in Kraft, die inzwischen nach der international Norm für Umweltmanagementsysteme (ISO 14001) zertifiziert sind, 22 Standorte in Deutschland wurden auf Ökostrom umgestellt, und Umweltkriterien wurden zentraler Bestandteil aller Einkaufsentscheidungen.

Von den Erfahrungen, die Prof. Heinrichs während diesem Praxistest gemacht hat, welche besonderen Qualifikationen von Sozialwissenschaftlern in Arbeitsfeldern jenseits der Wissenschaft erwartet werden und wie diese im Rahmen des Studiums gefördert werden sollten, wird er in seinem Vortrag „Fit für die Wirtschaft? Sozialwissenschaften im Praxistest“ berichten.